

AB 2a Zeitleiste - Lösung

Ladenburg / Rhein-Neckar-Raum	Aufgaben: Trage die Regierungszeit der römischen Kaiser ein. Führe in Stichworten ihre wichtigsten Maßnahmen auf:
1. Jh. n. Chr.: Römer besetzen rechtsrheinisches Gebiet zwischen Basel und Mainz, Kastell u.a. in Ladenburg; Ansiedlung von Hilfsvölkern wie den SVEBI NICRENSIS (Neckarsweben) als Bauernmiliz 1. Ladenburger Kastell ca. 73/74 (Holz/Erde), später ca. 90 Bau des zweiten Kastells (Stein) im Bereich heutige St. Gallus-Kirche Trajan erhebt Ladenburg zum Hauptort und zieht 98 möglicherweise persönlich durch Ladenburg (wird heute als Gründungsdatum Ladenburgs gefeiert) Lopodunum wird Zentrum der civitas ulpia sueborum nicrensium	Tiberius (14-37) milit. Erfolge, festigt Nordgrenze des röm. Imperiums, effektive Provinz- und Finanzverwaltung; entmachtet Senat Claudius (41-54) 1. außerhalb Italiens geb. röm. Kaiser, Militär als Machtbasis, Eroberung Britanniens, Justizreformen Trajan (98-117) 1. Adoptivkaiser, maximale Ausdehnung des röm. Reichs, Sicherung der Reichsgrenzen, Limes, zahlreiche Stadtgründungen, galt als vorbildlicher Kaiser
2. Jh. n. Chr. um 220:: Lopodunum besitzt Forum, Marktbasilika, Tempel, Theater, Paläste, Thermen und eine umgebende Mauer = Wandel vom Kastellort zur Stadt	Hadrian (117-138) bemüht um Festigung der Reichseinheit, Befestigung der Grenzbereiche, Verzicht auf weitere Eroberungen, fördert Handel, Interesse an griech. Kultur, Riesenvilla bei Rom
3. Jh. n. Chr. 233 erste Zerstörung Ladenburgs ca. 260: Limes fällt, Alamannen zerstören Stadt, einige Romanen bzw. Gallorömer bleiben zurück, tradieren röm. Ortsnamen	Aurelian (270-275) Soldatenkaiser, Abwehr der Germanen-/ Alamanneneinfälle, Rom wird bedroht, Konflikte mit Gegenkaisern, führt Sol-Kult (Sonnengott) ein
4. Jh. n. Chr. um 370: Kaiser Valentinian erobert Stadt zurück, Anlage des Burgus (Festungsanlage am alten Neckar, wohl bei der heutigen Brücke) um 400 endgültiger Abzug der Römer aus dem rechtsrheinischen Gebiet	Valentinian (364-375) Kaiser im Westteil des Imperiums, versucht rechtsrheinisches Gebiet unter Kontrolle zu behalten; Sicherung der Rhein- und Donau-Grenze Niedergang des Römischen Reichs